

Lehramtsanwärter lernen Einsatz neuer Medien im Unterricht

25.09.17



© Niemann

Digitale Medien im Schulalltag: Studienseminarrekтор Oliver Steffens mit den angehenden Lehrkräften, Nina Ehlers, Florian Wittig und Julia Legenhausen, sowie Seminarkonrektorin Nina Johswich (v. l.) beim pädagogischen Tag im Studienseminar.

Verden - Der Schulunterricht ist ständigen Veränderungen unterworfen. Das digitale Zeitalter bringt seine eigenen Herausforderungen mit sich und zwingt, stets auf dem aktuellen Stand zu sein. „Das ist wichtig für die Lehrkräfte, aber auch für die Schüler“, so Nina Johswich, Konrektorin am Studienseminar in Verden.

Einen pädagogischen Tag zum Thema „Medienbildung an Schulen“ führte das Studienseminar für 70 angehende Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst an Grund-, Haupt- und Realschulen Verden durch. Angesichts der

Multimedia-Welt mit Tablet-PCs, Smartphone, Blogs oder Podcasts werden auch Lehrkräfte vor immer neue Herausforderungen gestellt und nicht selten verfügen ihre Schüler über bessere Kenntnisse im Umgang mit der Technik als sie selbst. „Das Thema ist integraler Bestandteil im pädagogischen Lehrplan des Studienseminars“, erklärte Seminarrektor Oliver Steffens.

Tafel, Beamer und Block - Auslaufmodelle

Rundfunk, Fernsehen oder Internet: Die heutige Medienwelt vermischt sich, sie ist vielschichtig, rasant schnell und abwechslungsreich. Die grüne Tafel an der Wand ist ebenso ein Auslaufmodell wie Beamer und Schreibblock. Laptops für jeden Schüler, Smartboards an der Wand und das Internet werden den Unterricht der Zukunft immer mehr bestimmen oder haben damit schon angefangen.

Viele Schulen arbeiten bereits mit den vielfältigen Möglichkeiten, auch im Raum Verden. Welche Möglichkeiten sich schon heute bieten, welche Erfahrungen man mit den digitalen Medien im Unterricht hat, wie und wo sie einsetzbar sind und wie bereits Grundschüler vom Einsatz von Computertechnologie profitieren, zeigte Hauke Tongers, Medienberater des niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), bereits in seinem einleitenden Vortrag auf. „Lehrkräfte müssen sich der Medienbildung in der Schule öffnen. Das ist unbedingt erforderlich“, unterstrich nachfolgend Seminarkonrektorin Nina Johswich, die Organisatorin des Medientags, bevor sich die Teilnehmer in Workshops mit Medienberatern des NLQ näher mit der Vielzahl von digitalen Unterrichtsmedien befassten.

Für die angehenden Lehrer lohnt sich die Teilnahme auch schon deshalb, weil sie in Kooperation mit Hauke Tongers auch einen Medienschein erwerben.

nie